

Faire Woche in Starnberg

Frühstück, Film, Infostand: Gruppe klärt über nachhaltigen Einkauf und Verbrauch auf

Starnberg – Die Stadt Starnberg beteiligt sich mit drei Veranstaltungen an der Fairen Woche, die heuer vom 19. September bis 1. Oktober unter dem Motto „Fair handeln – Vielfalt erleben!“ stattfindet. Das geht aus einer Pressemitteilung der Fairtrade-Steuerungsgruppe Starnberg hervor. „Wir wollen mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und ihre Perspektiven, ihre Lebensrealitäten, ihre Rolle für eine vielfältige Zukunft kennenlernen und ihnen eine Plattform bieten, ihre Sicht darzustellen“, erklärt Dritte Bürgermeisterin Christiane Falk, die auch Koor-

dinatorin der Steuerungsgruppe ist.

Den Auftakt bildet am kommenden Samstag, 19. September, ein öffentliches Frühstück mit Produkten aus regionalem und fairem Handel. Die Fairtrade-Steuerungsgruppe veranstaltet das faire Frühstück gemeinsam mit der Klimainitiative Starnberg ab 9.30 Uhr in der Vino-Loggia im historischen Bahnhofsgelände am See. Musikalisch begleiten die Uli Mini-/Mid-Singers aus Söcking das Frühstück. Außerdem werden an diesem Morgen Informationen zu fairem und regionalem Handel angeboten.

Am Mittwoch, 23. September, zeigt das Kino Breitwand Starnberg um 19.30 Uhr den Dokumentarfilm „The Future Council“ von Regisseur Damon Gameau. Er stellt in dem Roadtrip quer durch Europa Kinder und Jugendliche und ihr Engagement für eine nachhaltige Zukunft in den Mittelpunkt. Im Anschluss ist ein Filmgespräch geplant. Der Film zeigt laut Ankündigung, was passiert, wenn die nächste Generation nicht mehr nur protestiert, sondern direkt im Konferenzraum Platz nimmt.

Die Faire Woche endet in Starnberg am Donnerstag, 1. Ok-

tober, im Rahmen der Langen Nacht der Demokratie in der Schlossberghalle. Von 17 bis 19 Uhr präsentiert ein Info-Stand ausgewählte Produkte und deren Bedeutung für eine vielfältige und demokratische Gesellschaft. „Mit unseren Aktionen möchten wir die Vielfalt und Wirkung des fairen Handels sichtbar machen und zeigen, wie fairer Handel die Welt verändert – fair, nachhaltig und vielfältig“, sagt Kai-Niclas Michels vom Weltladen Starnberg, der seit mittlerweile 35 Jahren in der Innenstadt (Kaiser-Wilhelm-Straße 18) ansässig ist.

Die Faire Woche ist bundes-

weit die größte Aktionswoche des fairen Handels mit jährlich rund 2000 Aktionen. Die Stadt Starnberg ist als zertifizierte „Fairtrade-Town“ Teil des Netzwerks. Mit einer Reihe von Infoveranstaltungen, Aktionen und Workshops klärt die lokale Steuerungsgruppe regelmäßig über die Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Produzentenländern auf und schafft so ein Bewusstsein für nachhaltigen Konsum. Gemeinsam mit vielen engagierten Geschäften, Vereinen und dem Weltladen beteiligt sich die Stadt zum wiederholten Male an der Fairen Woche.

mm